

**Protokoll
über die 39. Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung am
08.12.2022**

Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 19:55 Uhr
Ort: Stadthaus, Am Packhof 2-6, Multifunktionsraum (E 070)

Anwesenheit

Vorsitzender

Strauß, Manfred entsandt durch Fraktion Unabhängige Bürger

2. Stellvertreter des Vorsitzenden

Müller, Arndt entsandt durch Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

ordentliche Mitglieder

Güll, Gerd entsandt durch CDU/FDP-Fraktion
Klein, Ralf entsandt durch CDU/FDP-Fraktion
Deiters, Thomas entsandt durch SPD-Fraktion
Manow, Cordula entsandt durch Fraktion DIE LINKE

stellvertretende Mitglieder

Möller, Roman entsandt durch SPD-Fraktion

ordentliche Mitglieder

Brandt, Roland entsandt durch Fraktion Unabhängige Bürger
Hagedorn, Chris entsandt durch Fraktion DIE LINKE
Sönnichsen, Peter entsandt durch AfD-Fraktion

stellvertretende Mitglieder

Federau, Maik entsandt durch AfD-Fraktion

Verwaltung

Behr, Hauke, Dr.
Gersuny, Olaf
Hennings, Ines
Nitz, Carola
Nottebaum, Bernd

- 5.2. Lichtmanagement im öffentlichen Raum
Vorlage: 00629/2022
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
- 5.3. Jugend in Schwerin
Vorlage: 00632/2022
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte Fraktion DIE LINKE
- 5.4. Steuerbefreiung für Hunde aus Tierheimen - Änderung der Hundesteuersatzung der Landeshauptstadt Schwerin | Betreff neu: Steuerbefreiung für Hunde aus dem Schweriner Tierheim - Änderung der Hundesteuersatzung der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00642/2022
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte Fraktion Unabhängige Bürger
6. Sonstiges

Protokoll:

Öffentlicher Teil

- zu 1 Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung**

Bemerkungen:

Der Ausschussvorsitzende, Herr Manfred Strauß, eröffnet die 39. Sitzung des Ausschusses. Er begrüßt die Ausschussmitglieder, Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Verwaltung. Der Ausschussvorsitzende stellt die form- und fristgerechte Ladung zur Sitzung und die Beschlussfähigkeit fest.

- zu 2 Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 38. Sitzung 10.11.2022 (öffentlicher Teil)**

Der Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung bestätigt die Sitzungsniederschrift der 38. Sitzung vom 02.10.2022 (öffentlicher Teil) mit folgender Ergänzung einstimmig.

TOP 6 Sonstiges

Herr Müller erbittet die für die heutige Sitzung angekündigte Information zum Stand der notwendigen Ufersicherung am Nordufer Ziegelinnensee, zu der Verbindung mit der Maßnahme Entwicklung Möwenburgpark und zu der in der Niederschrift erwähnten Ausschreibung erster Arbeiten an einem Konzept zur Sicherung kommunaler, von Erosion bedrohter Uferflächen.(A)

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 3

zu 3 **Mitteilungen der Verwaltung**

Bemerkungen:

Frau Nitz berichtet über den Sachstand „SNAckS-der Schweriner Lieferverkehr der Zukunft“.

Herr Dr. Behr erläutert die Präsentation zur Neuorientierung Bewirtschaftung Stadtwald. Die Präsentation ist der Vorlage 00500/2022 unter Mitteilung der Verwaltung in Session eingestellt.

Herr Müller möchte wissen, warum Brückenbau im Schloßgarten zwei Bäume gefällt wurden und ob eine Genehmigung zur Fällung vorlag.(A)

zu 4 **Beratung zu Beschlussvorlagen aus dem Hauptausschuss (öffentlich)**

zu 4.1 **Seniorenpolitisches Gesamtkonzept der Landeshauptstadt Schwerin Vorlage: 00594/2022**

Bemerkungen:

Die Ausschussmitglieder stimmten der Vorlage zu, fordern eine Fortschreibung des Konzeptes. Dabei sollen die Anregungen der Ortsbeiräte berücksichtigt werden.(A)

Beschluss:

Der Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung empfiehlt:

Die Stadtvertretung beschließt die im Seniorenpolitischen Gesamtkonzept vorhandenen Maßnahmenplanungen als kommunale Unterstützung eines sicheren und selbständigen Lebens von Seniorinnen und Senioren in Schwerin. Die Erkenntnisse und Maßnahmen des Konzeptes werden in allen anderen Konzeptionen der Landeshauptstadt Schwerin berücksichtigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	2
Enthaltung:	1

Ohne Herrn Deiters und Herrn Klein.

zu 4.2 **Bebauungsplan der Innenentwicklung Nr. 117 "Quartier am Lewenberg" Vorlage: 00555/2022**

Bemerkungen:

Herr Thiele führt in die Vorlage ein und beantwortet die Nachfragen der Ausschussmitglieder.

Die Verwaltung soll prüfen, ob eine Erhöhung des sozialen Wohnungsbaues/geförderter Wohnungsbau möglich ist.(A)

Beschluss:

Der Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung empfiehlt:

Die Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin beschließt, das Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 117 „Quartier am Lewenberg“ einzuleiten.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

- zu 4.3 **Bebauungsplan der Innenentwicklung Nr. 129 "Lankow - Nordufer Lankower See/Lübecker Straße"
Aufstellungsbeschluss
Vorlage: 00593/2022**

Beschluss:

Wiedervorlage

- zu 4.4 **Bebauungsplan der Innenentwicklung Nr. 111 Wohnquartier "Neu Zippendorf - Am Berliner Platz" - öffentliche Auslegung -
Vorlage: 00616/2022**

Bemerkungen:

Herr Thiele führt in die Vorlage ein und beantwortet die Nachfragen der Ausschussmitglieder.

Die Ausschussmitglieder regen eine höhere Geschossigkeit der Wohnhäuser an.

Beschluss:

Der Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung empfiehlt:

Der Hauptausschuss beschließt, den Entwurf des Bebauungsplanes der Innenentwicklung Nr. 111 Wohnquartier "Neu Zippendorf - Am Berliner Platz" mit Begründung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

- zu 4.5 **Änderung der Straßenreinigungssatzung der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00621/2022**

Beschluss:

Der Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung empfiehlt:

Die Stadtvertretung beschließt die 10. Änderungssatzung zur Änderung der Straßenreinigungssatzung vom 12.12.2019.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	1
Enthaltung:	1

Ohne Herrn Derters.

zu 5 Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung (öffentlich)

**zu 5.1 Gebührensatzung für Nutzung öffentlicher Anleger durch Wasserfahrzeuge
Vorlage: 00627/2022**

Beschluss:

Wiedervorlage

**zu 5.2 Lichtmanagement im öffentlichen Raum
Vorlage: 00629/2022**

Bemerkungen:

Herr Müller begründet die Wichtigkeit der Vorlage und bittet die Ausschussmitglieder um Zustimmung der Vorlage.

Beschluss:

Der Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung empfiehlt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, das Lichtmanagement bei Erneuerung und Neubau von Beleuchtungssystemen im öffentlichen Raum künftig grundsätzlich nachfolgenden Prämissen zu betreiben:

1. Es werden grundsätzlich insektenfreundliche Beleuchtungssysteme eingesetzt.
2. Um Energie zu sparen, die Lichtverschmutzung zu reduzieren und die menschliche Gesundheit zu schonen, werden bei der Beleuchtungsplanung grundsätzlich innovative technische Lösungen umgesetzt. Dazu gehören solarbetriebene Beleuchtungskörper, per Bewegungsmelder gesteuerte Beleuchtungskörper, Beleuchtungskörper mit präsenzabhängiger Steuerung (z.B. auf Parkplätzen), zeitgesteuerte Beleuchtungskörper und andere.
3. Es wird von der Verwaltung geprüft, welche städtischen Areale im Rahmen der Stadtentwicklung im Interesse der Reduzierung von Lichtverschmutzung weitgehend von künstlicher Beleuchtung freigehalten werden können.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 9
Nein-Stimmen: 2
Enthaltung: 0

zu 5.3 **Jugend in Schwerin**
Vorlage: 00632/2022
Bemerkungen:

Es wird rege diskutiert, vor allem der Punkt 9 wird stark kritisiert. Die Empfehlung der Verwaltung wird von den Ausschussmitgliedern befürwortet.
Die antragstellende Fraktion beantragt eine Wiedervorlage, diesem Antrag wird zugestimmt.

Beschluss:

Wiedervorlage

zu 5.4 **Steuerbefreiung für Hunde aus Tierheimen - Änderung der Hundesteuersatzung der Landeshauptstadt Schwerin | Betreff neu: Steuerbefreiung für Hunde aus dem Schweriner Tierheim - Änderung der Hundesteuersatzung der Landeshauptstadt Schwerin**
Vorlage: 00642/2022

Beschluss:

Der Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung empfiehlt die **Ersetzungsmitteilung vom 03. November 2022:**

Die Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin beschließt, § 6 der Hundesteuersatzung der Landeshauptstadt Schwerin um einen weiteren Punkt **„6. Hunde aus dem Schweriner Tierheim“** zu ergänzen: (...)

§ 6 Steuerbefreiung

Steuerbefreiung wird auf Antrag gewährt für

1. Assistenzhunde im Sinne des § 12e Abs. 3 Behindertengleichstellungsgesetz (BGG) mit Ausbildung und Zertifikat gem. §§ 12f und 12g BGG;
2. Hunde, die zum Schutz und zur Hilfe Blinder, Gehörloser oder Schwerhöriger benötigt werden; die Steuerbefreiung wird von der Vorlage des Schwerbehindertenausweises mit den dort eingetragenen Merkzeichen „Bl“, „aG“, „G“ o-der „H“ abhängig gemacht;
3. Diensthunde, die ausschließlich zur Erfüllung öffentlicher Aufgaben benötigt werden;
4. Sanitäts- und Rettungshunde, die von anerkannten Sanitäts- oder Zivilschutzeinrichtungen gehalten werden;
5. Hunde, die zur Bewachung von Herden gehalten werden;

6. Hunde aus dem Schweriner Tierheim.

Die vollständige Steuerbefreiung für Hunde gemäß § 6 Nr. 6 ist befristet für 3 Jahre.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 1
Enthaltung: 0

zu 6

Sonstiges

Bemerkungen:

Frau Manow möchte von der Verwaltung wissen, wann das Toilettenkonzept in die politischen Gremien eingebracht wird.

Im 1. Quartal 2023, so Herr Nottebaum.

gez. Manfred Strauß

Vorsitzender

gez. Gundula Fitzer

Protokollführerin